

STRAFPROZESSORDNUNG FÜR DEN KANTON ZUG

BERICHT UND ANTRAG DER REDAKTIONSKOMMISSION

VOM 21. OKTOBER 2002

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Redaktionskommission hat am 21. Oktober 2002 die eingangs erwähnte Gesetzesänderung beraten. Sie unterbreitet folgende Änderungsanträge (Änderungen **fett** hervorgehoben):

§ 2 Abs. 2 und Abs. 3

Abs. 2: ..., vorzeitigem Straf- und Massnahmenvollzug sind: ...

Abs. 3: In Abweichung von **Abs. 2 Ziff. 1** ist für die Bestellung und Entlassung des amtlichen Verteidigers der Strafgerichtspräsident zuständig.

§ 16 Abs. 2

Sie kann angehaltene Personen auf den Polizeiposten bringen, wenn es die Abklärungen nach **Abs. 1** erfordern.

§ 16^{bis} Abs. 2

..., ist unter den Voraussetzungen von **Abs. 1 Ziff. 1** und 2 jedermann ...

§ 17 Abs. 1 Ziff. 3

... die Sicherheit anderer erheblich ...

§ 17^{bis} Abs. 2

... mit den Angaben gemäss **Abs. 1** in den Akten zu vermerken.

§ 27 Abs. 1

Jedermann ist verpflichtet, dem **Ruf** als Zeuge Folge zu leisten. ...

§ 37 Abs. 2

... oder sonstiger Massnahmen, über den allenfalls, ...

§ 69 Abs. 1

Die Privatklage im Zivilpunkt ist schriftlich in der von der Zivilprozessordnung dafür vorgesehenen Form einzureichen.

§ 80 Ziff. 13

gegen Urteile nach § 69^{octies} im Rahmen von **Abs. 5**.

II.

§ 30 Abs. 3 Ziff. 1.-6.

1.-6. unverändert

Die Redaktionskommission **b e a n t r a g t**,

die oben aufgeführten redaktionellen Änderungen gutzuheissen.

Zug, 21. Oktober 2002

Mit vorzüglicher Hochachtung

IM NAMEN DER REDAKTIONSKOMMISSION

Der Präsident: Max Uebelhart

Kommissionsmitglieder:

Uebelhart Max, Baar, **Präsident**
Fähndrich Burger Rosemarie, Steinhausen
Schlumpf Hans Peter, Steinhausen